

Wiesbadener T a g b a t t.

No. 227. Samstag den 27. September 1862.

Bekanntmachung.

Wegen der Montag den 29. d. M. auf dem Marktplatz stattfindenden Feuerwehrprobe wird an diesem Tage von Nachmittags 4—6 Uhr die große Burgstraße und Mühlgasse, da wo beide Straßen zusammenstoßen, sodann der Marktplatz am Stadtbrunnen vom Schloß bis zum Rathhaus, ferner die Ellenbogengasse und die Marktstraße am grünen Wald in der Weise abgesperrt, daß nur solche Personen, welche innerhalb des abgesperrten Raumes wohnen oder sonstige Geschäfte haben, durchgelassen werden.

Wagen, Fuhrwerke aller Art können nicht durchfahren.

Wiesbaden, den 26. September 1862. Herzogl. Polizei-Direction.
v. Rößler.

Bekanntmachung.

Montag den 29. September l. J. Nachmittags 3 Uhr werden den Christian Blum jun. Eheleuten von Wiesbaden zwei in hiesiger Gemarkung gelegene Grundstücke, als:

- Stich.-No. Rth. Sg. Cl.
1) 673 69 48 3 Acker im Hammerthal zw. Andreas Seiler und Reinhard Herz, gibt 15 kr. 1 hl. Zehnt- und 1 fl. 20 kr. 2 hl. Gült-Annuität, und
2) 681 41 33 3 Acker im großen Halner zw. Jacob Birk und Reinhard Herz, gibt 9 kr. Zehnt-Annuität in dem Rathause dah' er zwangswise versteigert.

Wiesbaden, den 26. August 1862. Herzgl. Nass. Landobereschultheiserei.
238 Westerburg.

Bekanntmachung.

Montag den 29. September l. J. Nachmittags 3 Uhr werden den Thomas Erz Eheleuten von Mittelheim, jetzt auf der Klostermühle bei Clarenthal wohnhaft, nachstehende Immobilien:

- 1) die in dem Bezirk Clarenthal an der Schwalbacher Chaussee gelegene Klostermühle, bestehend in:

- a. einem zweistöckigen Wohnhause, 57' lang 31' tief,
- b. einem einstöckigen Mühlenbau, 43' lang 33' tief,
- c. einem einstöckigen Hinterbau, 46½' lang 18' tief
- d. einem einstöckigen Stalle, 66' lang 17½' tief,
- e. einer einstöckigen Scheuer, 78' lang 28½' tief,
- f. Hofraum;

Stich.-No. Marg. Rth. Sg. Cl.
2) 4392 — 46 72 — Garten rechts und links der Klostermühle im Bezirk Clarenthal;

3) 4393 — 78 38 1 Acker vor der Klostermühle längs der Chaussee im Bezirk Clarenthal;

- Stab.-Nr. Mrg. Rth. Sm. Gl.
- 4) 4394 3 48 69 2 Acker am Glasberg neben Jacob Nicolai im
 Bezirk Clarenthal;
 5) 4395 8 26 2 3 Acker am Glasberg neben Gottlieb Kadesch
 im Bezirk Clarenthal;
 6) 4396 1 37 67 3 Acker vor der Klostermühle am Wald im
 Bezirk Clarenthal;
 7) 4397 2 — 64 1 Wiese bei der Klostermühle neben den Kloster-
 wiesen im Bezirk Clarenthal;
 — sämtlich Domäna der bleibe —
 ferner 7 in hiesiger Gemarkung gelegene Grund-
 stücke, als:
 8) 4398 1 9 27 3 Acker in der vordersten Wellritz zw. Conrad
 Rossel 2r beiderseits im Bezirk Wiesbaden,
 gibt 37 Kr. 2 Hl. Zehnt-Annuität;
 9) 3247 — 46 31 3 Acker in der hintersten Wellritz zw. Heinrich
 Martin Burk und Adam Bossung, gibt
 15 Kr. 3 Hl. Zehnt-Annuität;
 10) 4400 — 2 16 — Garten an der Klostermühle neben der Schwal-
 bacher Chaussee im Bezirk Clarenthal;
 11) 1555 b — 27 6 1 Wiese im untersten Grund neben der Chaussee;
 12) 1555 c — 79 63 1 Wiese im untersten Grund östlicherseits dem
 Bache;
 13) 1538 b — 79 86 1 Wiese im untersten Grund östlicherseits dem
 Bache, und
 14) 1506 b — 5 89 1 Wiese im untersten Grund östlicherseits dem
 Bache,
 zwangswise in dem Rathhouse dahier zum 2ten Male versteigert.
 Wiesbaden, den 26. August 1862. Herzgl. Nass. Landober Schultheiserei.

138

Bekanntmachung.

Montag den 29. d. M. Vormittags 11 Uhr soll die Anfertigung eines eisernen Geländers um die Schillerlinde dahier, veranschlagt zu 133 fl. 22 Kr., anderweit öffentlich in dem hiesigen Rathhaus vergeben werden.

Wiesbaden, den 26. September 1862.

Der Bürgermeister,
Fischer.

Bekanntmachung.

Die am 7. October d. J. zu Kirberg stattfindende Verloosung von Bich und landwirthschaftlichen Geräthen betreffend.

Loose à 18 Kr. sind bis zum 1. October d. J. auf hiesigem Rathause zu haben.

Wiesbaden, den 26. September 1862. Der Bürgermeister-Adjunkt.
Coulin.

Bekanntmachung.

Mittwoch den 1. October d. J., Morgens 9 Uhr anfangend, kommen wegen Wohnungsveränderung in dem Rufus Walther'schen Hause, Heidenberg No. 4, allerlei Mobilien, in Tischen, Stühlen, Schränken, vielen Bücherealen und sonstigen Hausgeräthen bestehend, gegen gleich baare Zahlung zur Versteigerung.

Wiesbaden, den 26. September 1862.
12082

Der Bürgermeister-Adjunkt.
Coulin.

Bekanntmachung.

Nach Auftrag Herzoglicher Hospital-Commission werden das Gespül und die Knochenabfälle aus der Küche des hiesigen Civil-Hospitals pro 1863 Montag den 6. October l. J. Morgens 10 Uhr auf dem Bureau der unterzeichneten Verwaltung öffentlich an den Meistbietenden versteigert.

Wiesbaden, 22. September 1862. Herzogl. Civil-Hospitalverwaltung.
J. B. Zippelius.

Bekanntmachung.

Die Lieferung der Milch für das Herzogl. Civil-Hospital pro 1863 soll, nach Beschluss Herzogl. Hospital-Commission, im Submissionswege vergeben werden und beträgt dieselbe im Durchschnitt 12 bis 15 Maas täglich. Hierzu Lusttragende werden ersucht, ihre Forderungen per Maas verschlossen unter der Adresse der Herzogl. Hospital-Commission bis zum 5. October d. J. einzusenden, und liegen die Lieferungsbedingungen auf dem Bureau der unterzeichneten Verwaltung zur Einsicht offen.

Wiesbaden, 22. September 1862. Herzogl. Civil-Hospitalverwaltung.
J. B. Zippelius.

Bekanntmachung.

Nach Beschluss Herzogl. Hospital-Commission wird Montag den 6. October l. J. Morgens 10 $\frac{1}{2}$ Uhr die Lieferung des Bettstrohes pro 1863 und um 11 Uhr die Lieferung von 8 Klafter Buchenscheitholz und 200 Stück buchenen Pländerwellen auf dem Bureau der unterzeichneten Verwaltung öffentlich an den Wenigstfordernden vergeben.

Wiesbaden, 22. September 1862. Herzogl. Civil-Hospitalverwaltung.
J. B. Zippelius.

Bersteigerung.

Das an der Hauptstraße dahier gelegene Wohn- und Geschäftshaus des Herrn N. Heiser Sohn dahier läßt derselbe wegen Verlegung seines Geschäftes Montag den 29. September d. J. des Morgens um 10 Uhr auf hiesigem Rathause versteigern.

Eltville, den 11. September 1862. Der Bürgermeister.
Bott.

6

Notizen.

Heute Samstag den 27. September, Vormittags 11 Uhr:
Versteigerung confiszierter Kartoffeln, in dem Rathause. (S. Tagbl. 227.)

Mobilien-Bersteigerung.

Montag den 29. d. läßt Herr Heinsen aus Hamburg wegen Abreise seine Mobilien in seiner Wohnung, Bierstadter Straße No. 4, in dem Hause des Herrn Blum gegen gleich baare Zahlung öffentlich versteigern, als:

1 Secretär, Kleiderschränke, 1 runder Tisch, Fauteuils, 1 Toilette-Spiegel, Spiegel in Goldrahmen, Bettstellen, Waschtische, Gartenmöbel, Küchen- und sonstiges Hausrathen und Herregarderobe.

Die Gegenstände sind Samstag den 27. d. zur Ansicht aufgestellt.

269

C. Leyendecker & Comp.

Der Wintercursus im Magdeburg'schen Institute beginnt mit dem 6. October. Schulfähige Kinder können in die verschiedenen Klassen eintreten. Nähere Auskunft ertheilen die VorsteherInnen

12083

C. Fetz. M. Press.

Feuerwehr.

Montag den 29. September Nachmittags 4 Uhr haben sich sämmtliche Abtheilungen der Feuerwehr, mit Ausnahme der 4 Compagnien Wasserreicher, mit ihren Maschinen, Geräthschaften und Abzeichen versehen, zu einer großen Probe in der unteren Louisenstraße einzufinden.

Sämmliche Maschinen und Geräthschaften werden von 2 — 3 $\frac{1}{4}$ Uhr zur Ansicht in der unteren Louisenstraße aufgestellt. Die Führer werden das Geeignete anordnen.

Wiesbaden, 25. Septbr. 1862. Der Commandant der Feuerwehr.

Chr. Zollmann.

Wer ohne genügende schriftliche Entschuldigung ausbleibt, verfällt in 1 fl. Strafe. Die Entschuldigungen sind an die betreffenden Abtheilungsführer abzugeben.

Wiesbaden, den 22. September 1862. Herzgl. Polizei-Direction.

v. Rößler.

Nach beendigter Probe am 29. September Abends 7 Uhr findet in dem Locale des Herrn Scherer an der Dogheimerstraße eine Abendunterhaltung statt, wozu alle Abtheilungen der Feuerwehr höflichst eingeladen werden. Zur Deckung der Kosten werden 6 kr. Entrée erhoben.

Wiesbaden, 25. Septbr. 1862. Der Commandant der Feuerwehr.

Chr. Zollmann.

Pariser Longshawls

in den feinsten Dessins ist eine Partie eingetroffen und wird zum Fabrikpreis abgegeben bei
12081

G. Rach, Neugasse 11.

In Pariser Blumen und Bouquets ist eine neue Sendung eingetroffen, namentlich in Samtblumen, und werden billigst abgegeben bei
12081

G. Rach, Neugasse 11.

Mein reich assortirtes Lager in:

gestickten Kragen,
Coussier und andere Schleier,
Fanchons zu billigsten Preisen,
feine Stahl- und Goldknöpfe,
sowie allen Sorten
seidenen Knöpfen für Damenkleider und
Paletot

bringe in freundliche Erinnerung unter Ver sicherung der reellsten Bedienung.

G. Rach, Neugasse 11. 12081

Strickwolle

in allen Farben und Qualitäten, das schwere $\frac{1}{4}$ Pfund zu 24, 26, 34 kr. und 1 fl. 4 kr. in reiner Naturwolle empfiehlt
12081

G. Rach, Neugasse 11.

Neue Winter-Kapuzen und wollene Krägen habe hente neue Sendung erhalten und empfehle solche zur gesl. Ansicht.
12081

G. Rach, Neugasse 11.

Wollene Winterkleidchen und Jäckchen

in reicher Auswahl bei

G. Rach, Neugasse 11. 12081

L, Schellenberg'sche

Hof-Buchhandlung. — Langgasse Nr. 27.

Borräthig:

Zagebuch

für die

Geschäftsleben

auf das Jahr

1863.

Zum Gebrauch für Kanzleien, Gerichtsstellen, Anwälte, Rentämter, Comptoirs,
Haushaltungen und Landwirthschaft.

Preis 36 Fr. Karton. u. durchschoßen 48 Fr.

Hôtel Zimmermann,

Pension und Hôtel garni,
auf das Eleganteste und Comfortabelste neu eingerichtet. in der Nähe des
Kursaals, mit schönen Park-Anlagen umgeben, empfiehlt zu Pensionspreisen
von 6 — 12 Francs per Tag, sowie für nicht in Pension Wohnende Table
d'hôte um 1 Uhr, Diner à part und à la carte, seine Weine, Kaffee zu
jeder Tageszeit.

12006 Ph. Boos Wittwe.



Deutsche Lebensversicherungsgesellschaft zu Lübeck !!

Die Direction dieser Anstalt hat mich zu ihrem Hauptagenten ernannt. Dieses Institut, als das älteste in Deutschland, dabei stark verbreitet über ganz Europa, mit Vortheilen verbunden, welche unübertroffen sind, übernimmt Versicherungen jeglicher Art und lade deshalb zu recht großer Vertheilung ein und werde bereit sein, alle gewünschte Auskunft darüber, sowie Prospekte unentgeldlich zu ertheilen.

Wiesbaden, im September 1862.

J. Haberstock. 11950

Anzeige.

Stellen für Büffetmädchen, Kammerjungfern, Köchinnen, Hausmädchen, Saal- und Zimmerkellner, Auslaufer und Hausknechte können besetzt werden durch das Commissions-Bureau von
169 C. Levendecker & Comp.

Bei Gastwirth Beiderlinden in Bierstadt ist 1862r Rheingauer Wein
zu haben. 12084

Für den Winter ist ein viertel Abonnement in der ersten Rangloge
abzugeben. Von wem sagt die Erwähn. Bl. 12085

Ein junger Procuraturgehilfe, welcher schon mehrere Jahre bei einem hiesigen Procurator arbeitet, sucht seine jetzige Stellung mit einer andern zu vertauschen. Gef. Offerten unter N. N. No. 100 besorgt die Exped. d. Bl. 11971



Ein kleines Hündchen, weiß und schwarz gefleckt, hat sich verlaufen. Man bittet um Abgabe gegen Belohnung in der Kaltwasserheilanstalt Nerothal. Vor dessen Ankunft wird gewarnt. 12086

Ein einzelner Herr sucht ein unmöblirtes Zimmer mit Kabinet oder Alkoven. Näheres Taunusstraße 21 eine Stiege hoch. 11859

Verloren.

Verloren am Dienstag Nachmittag ein grau-seidener Moiré-Sonnenschirm, der Griff mit Tourquisen besetzt, in den Kursaalanlagen. Man bittet, denselben gegen gute Belohnung Wilhelmstraße 17 abzugeben. 12038

Ein Taschentuch, gez. P. K., wurde am Kurhaus verloren. Gegen Belohnung abzugeben Webergasse 10. 12087

Verloren wurde gestern ein Handschuh durch die Langgasse und Oberwebergasse. Abzugeben bei Hrn. Kaufm. Schellenberg gegen Belohnung. 12088

Ein Mädchen, welches Weißzeug näht, wünscht Beschäftigung in und außer dem Hause. Näheres Nerostraße 12. 12039

Une Demoiselle protestante, de Paris, diplômée, avec la connaissance parfaite de l'Anglais, de l'Italien et de la Musique, désire trouver une place d'Institutrice dans une bonne famille allemande ou étrangère. L'expédition donnera l'adresse. 12089

Stellen-Gesuche.

Gesucht wird bis zum 1. October eine gute Köchin, die etwas Hausarbeit übernimmt. — Ebenfalls eine gesetzte zuverlässige Person, die ein Kind zu pflegen versteht, waschen und schön bügeln kann. Nur solche, die gute Zeugnisse haben, mögen sich Vormittags melden Wilhelmshöhe 2, erster Stock. 11562

Ein reinliches Mädchen, welches Küchen- und Hausarbeit versteht, wird gesucht Taunusstraße 37. 12044

Ein ordentliches Mädchen wird auf 1. Oktober in Dienst gesucht Römerberg No. 18. 12045

Ein reinliches Mädchen, welches die Hausarbeit gründlich versteht, wird auf Michaeli gesucht Langgasse No. 39 zwei Stufen hoch. 12048

Eine Person gesetzten Alters wird als Köchin für eine Restauration gesucht. Näh. Exped. 12050

Eine gute Köchin wird in ein Herrschaftshaus gesucht. Eintritt Anfangs October. Näheres in der Exped. d. Bl. 12051

Eine Dame, welche der französischen, englischen und deutschen Sprache mächtig ist, wünscht eine Stelle als Reisebegleiterin oder Gouvernante. Das Nähere in der Exped. 12052

Ein gebildetes, sehr junges Mädchen, das englisch und französisch spricht und die nöthigen Schulkenntnisse besitzt, wünscht in ein hiesiges Geschäft plaziert zu werden. Näheres in der Exped. d. Bl. 11774

Ein ordentliches, mit guten Zeugnissen versehenes Mädchen wird auf 1. October zu Kindern gesucht. Näheres Exped. 10530

Perfecte Köchinen mit guten Zeugnissen können Stellen erhalten. Näheres bei Frau Doflein in Mainz am Theater No. 11. 12090

Ein solides Frauenzimmer, welches in allen seinen Handarbeiten geübt ist, frisieren, fein bügeln und etwas französisch kann, wünscht als Kammerjungfer oder als Erzieherin bei einem Kind eine Stelle und kann gleich eintreten. Näheres Nerostraße No. 6. 12091

Ein solides Mädchen, das alle Hausarbeit versteht und bürgerlich kochen kann, wird gesucht und kann gleich eintreten Marktstraße 16. 12106

Ein deutsches Frauenzimmer, geprüfte Lehrerin, mit den besten Zeugnissen versehen, welches mehrere Jahre in England als Erzieherin conditionirte, französisch und englisch spricht, diese Sprachen sowohl als auch den Klavierunterricht gründlich ertheilen kann, sucht eine Stelle als Erzieherin oder Lehrerin in einem Institut. Näheres durch

C. Leyendecker & Comp. 269

Ein tüchtiges Küchenmädchen und 2 Zimmermädchen werden gesucht Langgasse 36. 12092

Ein reinliches Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und sonst alle Hausarbeit versteht, sucht auf den 1. October eine Stelle. Das Nähere in der Exped. 12093

Ein Mädchen, welches kochen kann, sich der Hausarbeit unterzicht und englisch spricht, wird im Hotel zur Rose Zimmer 97 gesucht. 12094

Ein Mädchen wird täglich ein paar Stunden zur Aushülfe gesucht Marktstraße 16. 12095

Ein Mädchen wird in Dienst gesucht. Näheres große Burgstraße 11. 12096

Ein wohlerzogener Junge kann als Tapezirer in die Lehre treten. Bei wem, sagt die Exped. d. Bl. 12000

Ein junger Hausknecht wird gesucht. Näh. Exped. 11987

Ein solider Hausbursche wird gesucht. Von wem, sagt die Exp. 12000

Ein braver Junge, der die Schreinerei erlernen will, wird gesucht bei 12097 Schreinermeister R o d, Mauergasse 7.

Bleichstraße 8 ist die Parterre-Wohnung, bestehend aus drei freundlichen Zimmern, Küche, Keller, Holzplatz und allen Bequemlichkeiten, zu vermieten und gleich oder auch später zu beziehen. 11931

Faulbrunnenstraße 8 im dritten Stock ist ein freundlich möblirtes Zimmerchen zu vermieten. 12098

Zu vermieten

Friedrichstraße 7 Bel-Etage 4 möblirte Zimmer, getheilt oder zusammen, und auf 1. October zu beziehen. Auf Verlangen kann auch Kost gegeben werden. 12099

Untere Friedrichstraße 6 Parterre ist ein möblirtes Zimmer nebst Cabinet zu vermieten. 12100

Zu vermieten

Marktplatz 8 Bel-Etage ein schön möblirtes Zimmer monat- oder jahrweise. Rheinstraße 23 2 Treppen hoch ein möblirtes Zimmer zu vermieten. 7912

Schachtstraße 1 im zweiten Stock ist ein Zimmer mit oder ohne Möbel auf 1. October zu vermieten. 12102

Kl. Schwabacherstraße 7 im zweiten Stock ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten. 12103

Sonnenbergerstraße 8 ist vom 1. October eine schön möblirte Wohnung Bel-Etage, bestehend aus 2 Salons, 5 Schlafzimmern, Dienerzimmer, Küche und Keller zu vermieten. 11817

Sonnenbergerstraße 9 ist für die Wintermonate eine Wohnung von 7—9 Zimmern ganz oder getheilt mit Küche oder Verköstigung abzugeben. 11501

Stiftstraße in dem Landhause No. 12 ist die Bel-Etage, 6—8 Zimmer, elegant ausmöblirt, nebst Küche und Keller zu vermieten. 12104

Wilhelmstraße 1 Parterre ist ein freundlich möblirtes Zimmer auf den Winter zu vermieten. 12105

Zu vermieten.

- eine bequeme, möblirte Wohnung von 3—6 Zimmern Villa Feldberg (Leberberg No. 2). 11991
- Im neuen Landhause des Herrn Baum in der Kapellenstraße sind vom 1. October d. J. an zwei möblirte Zimmer jahrweise oder monatweise zu vermieten. Bei wem, sagt die Exped. 10346
- Nächst der Trinkhalle und des Theaters sind 3—4 möblirte Zimmer für die Wintermonate zu vermieten. Näh. Exped. 11935
- Ganz in der Nähe des Gursaals und des Theaters sind einige möblirte Zimmer für die Wintemonate zu vermieten. Näh. Exped. 1176
- Eine für sich abgeschlossene, für den Winter bequem eingerichtete Parterre-Wohnung in der Nähe der Trinkhalle ist für die Wintermonate von October an möblirt zu vermieten. Näheres in der Exped. 12110
- 2 schöne Parterre-Wohnungen billig zu vermieten. Näh. Exped. 11993
- Für einen Schüler der hiesigen höheren Schulen Kost und Logis mit Pflege gleich den eigenen Kindern. Wo, sagt die Exped. d. Bl. 11937
- 2 Leute können Logis mit Kost erhalten kleine Schwalbacherstraße 7 im dritten Stock rechts. 12107
- Herrnmühlgasse 4 ist eine Kellerabtheilung zu vermieten. 12108
- Ein dreimal donnerndes Hoch durch die Schwalbacherstraße der guten Frau Revisor M. zu Ihrem morgigen 59. Geburtstage! 12109
- G.....
-
- Unserer lieben Mutter die herzliche Gratulation zu Ihrem 55. Geburtstage.
Von Ihren Töchtern M. S. St. 12111

Charade.

(Drei syllbig.)

- Erste. Als noch das Pulver nicht erfunden,
Diente ich zu Krieger's Schutz;
Zwar konnt' ich selber nicht verwunden,
Dennoch bot ich immer Trutz.
- Die Andern. Wir sind bewohnt, doch sehr gescheuet.
Die uns hüten, thuen's nicht;
Doch täglich werden sie erneuet,
Folgend der gebotnen Pflicht.
- Streb', was wir sind, nicht zu bewohnen;
Eines uns'er Kämmerlein;
Man liebt es nicht, darin zu thronen,
Märcher schafft sich doch hinein.
- Das Ganze such' vor uns'rem Hause;
Mancher hat es pour l'honneur;
Es hat nur eine enge Klause,
Die an Möbeln gänzlich leer.

Auslösung der Charade in Nr. 221: Linse.

Wiesbadener Theater.

- Heute Samstag: **Cromwell's Ende.** Trauerspiel in 5 Akten.
- Morgen Sonntag: **Der Prophet.** Große Oper in 5 Akten von Scribe, übersetzt von Kellstab. Musik von Meyerbeer.
- Der Text der Gesänge ist in der L. Schellenberg'schen Hof-Buchhandlung für 12 kr. zu haben.

 Hierzu ein Prospect aus der L. Schellenberg'schen Hof-Buchhandlung über Menzel's allgemeine Weltgeschichte.

(Hierbei eine Beilage.)

Wiesbadener T a g b l a t t.

Samstag (Beilage zu No. 227) 27. Sept. 1862.

Cäcilien-Verein. 57

Heute Abend präcis 7½ Uhr Probe.

Schützen- und Turn-Verein.

Samstag den 27. September, Abends 8½ Uhr, gemeinschaftliche gesellige Zusammenkunft der Mitglieder im Locale der Frau Ph. Freinsheim Wittwe. Die Vorstände. 415

Schützen-Verein.

Nächsten Sonntag den 28. September findet das Ausschießen einer Ehrenscheibe statt. Die Schützenmeister. 415

Turnverein.

Diejenigen Mitglieder, welche noch Bücher aus der Bücherei des Vereins besitzen, werden ersucht, dieselben bis spätestens den 1. October bei dem Schriftwart, Herrn W. Berghof, abgeben zu wollen.

Der Vorstand. 467

Gasthaus zu den drei Kronen in Schierstein.

Zur Feier des hiesigen Kirchweihfestes findet Sonntag den 28. d. M. Nachmittags Harmoniemusik in meinem Garten statt.

Unter Zusicherung guter Speisen und Getränke lade ich zu recht zahlreichem Besuch ein.

11747 A. Berges.

Nächsten Sonntag den 28., Montag den 29. September und Sonntag den 5. October feiern wir unsere Kirchweih. Es findet gutbesetzte Tanzmusik statt.

Gute Speisen und gute Getränke. Freundlichst ladet ein
Erbach im Rheingau, 26. Sept. Jac. Ign. Crass,

Gastwirth zum „Engel.“

Die Züge No. 5, 9, 13, 8, 10 und 14 der Herzogl. Staatsbahn halten in Erbach an.

12057

Gasthaus zum Schloß Johannisberg.

Restauration, sowie auch gute selbstgezogene Weine aus den besten Lagen Johannisbergs empfiehlt den Besuchern Johannisbergs die Unterzeichnete.
Peter Mehrer Wtw.

6886

Schumacher & Poths

beehren sich hiermit anzugeben, daß ihnen von Herrn

Jacob Bertram

dahier

eine Niederlage seiner Weine in Flaschen übergeben wurde. Es können daher die untenverzeichneten Sorten zu denselben Preisen wie in der Weinhandlung selbst von uns bezogen werden.

137

Fremde Weine.

	Die Flasche samt Glas.
	fl. fr.
Bordeaux St. Julien	1 12
Bordeaux Margeaux	1 45
Bordeaux Châteaux Lafitte	3 30
Malaga	1 20
Madeira	2 20
Dry Madeira I. Qualität	5 —
Xeres (Cherry)	2 20
Champagner I. Qualität von verschiedenen Häusern	3 20
Rum	1 20
Jamaica-Rum I. Qualität	1 45
Alter französischer Cognac	2 20

Leere Flaschen werden zu 6 fr. das Stück zurückgenommen.

Cigarren-

Lager,

Goldgasse 21.

Ostindische Hindu à 1 fr., Java-Cigarren à 1 fr., Ambalema mit Cuba à 1½ fr., Domingo à 1½ fr. und Trabucos à 1½ fr., Brasil-Cuba-Cigarren à 2 fr., Manila à 2, 3 und 4 fr. und Hamburger Cigarren à 2 fr., importierte Habana-Cigarren von 4 fr. an empfiehlt

Jäger,

12058 Goldgasse 21, gen. „zur Wunderhöhle“.

Neues Licht.

Amerikanisches Erdöl 1. Qualität per Schoppen 15 fr., sowie fertige dazu passende Lampen von 1 fl. 36 fr. an empfiehlt

12059 Friedr. Bonkler, Kirchgasse 20.

Feigen, große sicilianische Nüsse, Mandeln (nackte und in Schalen) Rosinen, Corinthen und Sultaninen billigst bei

11576 H. Schünemann, Neugasse 9.

Beste Qualität Ofenkohlen per Scheffelmalter 1 fl. 28 fr., bestes Schmiedegries per Scheffelmalter 1 fl. 36 fr. empfiehlt direct vom Schiff

Peter Koch, Dößheimerstraße 16.

Bestellungen nehmen die Herren Aug. Schramm, Langgasse 14, und G. Möbus, Mezgergasse 3, entgegen.

11717

Heidenberg 18 sind sehr schöne Tafeltrauben zu haben.

12005

Avis für Eltern!

Unterzeichnete fühlen sich im Interesse übriger Eltern verpflichtet, hiermit auf die Kleinkinderschule der Geschwister Fr. Heimers, Friedrichstraße No. 28, aufmerksam zu machen. — Wir haben uns durch eigene Erfahrung überzeugt, daß genanntes Institut in seiner Art seines Gleichen sucht, und hegen wir die feste Hoffnung, daß es nur dieser kleinen Anregung bedarf, um die Vorsteherinnen desselben in ihrem mühsamen und ernsten Berufe durch recht zahlreiche Beteiligung zu ermuntern und zu unterstützen.

12060

Mehrere Eltern.

Zwei bewährte Hausmittel allen Familien zu empfehlen!

Der stärkere Absatz dieser vortrefflichen Mittel, die sich durch ihre schnellen und günstigen Erfolge binnen Kurzem größeren Eingang verschafften, machte nöthig, für hiesige Stadt und Umgegend ein zweites Depot zu errichten, und zwar bei Herrn

H. Schünemann, Neugasse 9,

wo dieselben zu folgenden Preisen zu haben sind:

1) gicht- und krampffällender, alle frische Wunden heilender Balsam per $\frac{1}{2}$ Flacon 48 kr., $\frac{1}{2}$ Flacon 24 kr.

2) das wohlthätige Hauspflaster für ältere Wunden, Geschwüre, Hühneraugen und veraltete Rheumatismen per Paquet 6 kr.

Zu beiden Präparaten werden Gebrauchsiegel gratis beigegeben.

11831 **A. Lampert.**

Es lagern bei mir aus einer der besten Fabriken eine Partie

Crinoline

mit 5 Reisen à 54 kr. bis zu 20 Reisen, die ich zum Fabrikpreise abgeben kann.

G. L. Neuendorff,

12061 Badhaus zum Engel.

Baumwollene Unterhosen und Unterjacken sind zu billigen Preisen in Auswahl vorrätig bei

12062 **Ph. Sulzer**, am Uhrthurm.

Canatier-Hüte in Castor von 2 fl. 36 fr., sowie eine Partie Mull- und Cachemir-Blousen zu herabgesetzten Preisen, Chenillen-Netze von 1 fl. 24 fr. an empfiehlt

D. Pflug,

12019 Webergasse 4, vormals Sonnenbergerthor.

Ruhr-Kohlen:

Fettschrott, Ziegelskohlen und Schmiedegries, bester Qualitäten, aus dem Schiff 443 bei J. & K. Lembach in Viebrich.

Eine Stunde französischer Privatunterricht ist den 1. October zu besetzen.

12063 Wittwe Lambrich, II. Schwabacherstraße 4.

Gerstenstroh ist zu verkaufen Schulgasse 9.

12031

Traubencur in Neustadt a. d. Haardt

(Rhein-Pfalz)

von Dr. Huber. 2te Auflage. Preis 18 kr. Verlag von A. H. Gottschid-Witter's Buchhandlung in Neustadt a. d. Haardt.

Zu beziehen durch jede Buchhandlung, in Wiesbaden durch

**Wilhelm Roth's
Hof-Kunst- & Buchhandlung.**

Ferner:

Conrad Schmitt, Pfarrer, Antrittspredigt zu Rheingönheim.

Preis 6 kr.

Diese ausgezeichnete Rede des hervorragenden Agitators im Pfälzer Gesangsbuchstreit dürfte Aufsehen erregen.

Ein Kochofen und ein transportabler Kochherd von Eisenguss sind billig abzugeben. Näheres bei Rufus Walther.

11890

Morgen Sonntag den 28. September

letzte zwei

große außerordentliche Abschieds-Vorstellungen

Wiener Affentheater & Circus en miniature.

in der eigens dazu erbauten und mit Gas glänzend erleuchteten

Arena am Marktplatz.

In diesen Vorstellungen wird Alles aufgeboten werden, um selbe zu den brillantesten der bis jetzt gegebenen zu machen.

Erste Vorstellung 4½ Uhr, die zweite 7½ Uhr Abends.

Zum Schluss:

Große Verloosung des 4füßigen Kunstreiters Pudel Nero,

wozu jeder Besucher dieser Vorstellung ein Loos gratis erhält.

Zu diesen seinen Abschieds-Vorstellungen bittet um recht zahlreichen Besuch

Franz Liphardt. 11686

Enten - Kegeln.

Sonntag den 28. September findet auf der Kegelbahn im „Schwalbacher Hof“ ein großes Enten-Kegeln statt, wozu ergebenst einladet

P. F. Nieser. 12064

Noch nie übertroffen!!

Das sicherste, bequemste & vorzüglichste
Mittel

Preis 36 kr.

das
Fläschchen.

gegen Gicht und Rheumatismus, Zahns- und Kopfschmerz und zur Erhaltung, Stärkung und Herstellung der Sehkraft u. s. w. ist und bleibt **Dr. E. D. Pieler's Kraftbalsam.**

Er findet täglich mehr allseitige Anerkennung und Abnahme, was seine beste Empfehlung ist. Gebrauchsanweisung unentgeldlich.

In Wiesbaden allein ächt zu haben bei

11011

F. Thilo, Langgasse 25.

L. Schellenberg'sche
Hof-Buchhandlung — Langgasse No. 27.
Vorräthig:

Das billigste Kochbuch.

250 Rezepte aus dem Gebiete der Kochkunst, zum Gebrauch
für alle Stände.

Von J. H. Heer, ehemal. Koch im Hof Nagaz.

Dritte Auslage. Preis 27 kr.



Theater zu Wiesbaden.

Anmeldungen zu dem am 14. October d. J. beginnenden Winter-
abonnement werden täglich von 10 bis 1 Uhr Mittags in der
Theater-Canzlei entgegengenommen.

Bestellungen auf das vierte Quartal der

Mittelrheinischen Zeitung

werden baldigst erbeten. — Neu zutretende Abonnenten erhalten vom Tag
der Bestellung bis zum 1. October die Zeitung gratis.
11961 Die Expedition, Langgasse 53.

Ausverkauf.

Da ich mich entschlossen habe, mein Geschäft gänzlich aufzugeben, so ver-
kaufe ich von heute ab meine sämmtlichen Gold- und Silberwaaren
zum Fabrikpreis.

Bestellungen auf neu anzufertigende Arbeiten, sowie Reparaturen, nehme ich
noch bis zu Ende d. J. an zu den bisherigen billigen Preisen.
12065 Ph. Kölsch, Goldarbeiter.

Chocolade

in allen Sorten aus der rühmlichst bekannten Fabrik von B. Sprengel &
Comp. in Hannover empfiehlt zum Fabrikpreise
11576 H. Schünemann, Neugasse 9.

Umbach'sche Dampf-Kochtöpfe

find stets in allen couranten Größen zu den Fabrikpreisen zu beziehen von
H. Schlachter, Langgasse 12. 11580

Photographisches Atelier

von Wilh. Sternitzki, Kirchgasse 20.
Tägliche Aufnahmen unter Garantie mit und ohne Retouche. 5810

Täglich Gefroernes und rohes Eis empfiehlt
197 H. Wenz, Conditor.

Röderallee 16 ist ein runder nussbaumener Klappisch zu verkaufen. 12066

Chocolade,

alleinige Niederslage der Wittelop'schen Fabrik in Braunschweig, empfiehlt in großer Auswahl und stets frischer Waare
10116

F. L. Schmitt, Taunusstraße 25.

Honig

in frischer Sendung und ausgezeichnet schöner Qualität empfiehlt billig
12067

Anton Roth, Goldgasse 9.

Wollene Waaren,

als: Kapuzen, Unterärmel, Jacken, Unterhosen, Kinderkleidchen, in frischer Sendung und billigen Preisen empfiehlt
11957

A. Sebastian, Eck der Gold- und Mezgergasse.

Ruhrer Ofen- & Schmiedekohlen
von bester Qualität können direct vom Schiff bezogen werden bei
11896

Günther Klein.

Das Blumen- und Modenlager
von Louise Wagner
befindet sich von heute an
Stadthausstraße im Hause des Herrn Nachmann.
Mainz, den 22. September 1862.

11852

Adolphs - Höhe.

Feinen und reinen, über normal starken Weinessig eignender
Fabrik, für dessen Haltbarkeit zum Einnachen garantirt wird, empfiehlt
zur geneigten Abnahme C. Prinz, Hoflieferant.

Zimusand

in Original-Tonnen bei J. K. Lembach in Biebrich. 443
Damen- und Kinderstiefeln in schöner Auswahl empfiehlt
12068 Peter Fischer, Mainergasse 5.

Ofen-, Schmiede- u. Ziegelfohlen

bestrer Qualität sind direct vom Schiff zu beziehen bei
11894 H. Vogelsberger in Biebrich a. Rh.

Ein noch schöner brauner Tuchrock ist billig zu haben Kirchhofsgasse 12. 11833

Martin Seib, Saalgasse 20, kaufen Lumpen und Knochen. 12026

Saalgasse 30 ist eine neue nussbaumpolierte Bettstelle, sowie etliche gebrauchte tannene Bettstellen zu verkaufen. 12027

Mehrere vorzügliche Sorten Aepfel sind im Malter, sowie im Kumpf zu verkaufen Saalgasse 30. 12028

Kapellenstraße 4 sind fünf Vorfenster zu verkaufen. 10346

Zu verkaufen:

- A. Ein großes Landhaus mit Garten.
- B. Ein kleines Landhaus mit Garten.
- C. Ein kleines Landhaus, sehr schön gelegen.
- D. Ein dreistöckiges, sich sehr gut rentirendes Geschäftshaus.
- E. Ein Haus in der besten Geschäftslage mit Hof und Garten.
- F. Ein Landhaus mit Seitenbau, großem Gemüse- und Obstgarten.
- G. Ein Jagdschlößchen mit vollständigem Mobiliar in der Nähe Frankfurts.

Das Nähere auf unserm Comptoir.

C. Leyendecker & Comp.,

269

7 große Burgstraße 7.

Da ich meine seitherige Wohnung, Adolphstraße, verlassen habe, so zeige ich hiermit an, daß ich jetzt Stiftstraße 12 bei Hrn. Hebiner wohne.

Georg Wolf,

12069

Makler und Commissionär.

Elise Neubert, Hebammie,

wohnt Rentengasse 9 in Mainz. 10769

Glace - Handschuhe werden gewaschen bei Schönsäuber **Vaupel**,
Damen-Handschuhe per Paar 12 kr., für Herren 15 bis 18 kr. 12070

Biebrich. Ein kleiner Porzellan- oder Kachel-Ofen zum
zum Stein Kohlenbrennen wird auf 8. oder 15. Oktober für den Winter zu
miethen gesucht Rheinstraße 353 (Parterre) Biebrich. 12071

Nothe Niederländer Zwiebeln

werden zu billigen Preisen auf dem Markte ausverkauft. 12072

Es können 20 Maas Milch abgegeben werden, die Maas zu 9 kr.
Näheres in der Exped. 12073

Gesucht wird ein $\frac{1}{4}$ Abonnement erster Rangloge, gleich hinter der Rang-
gallerie. Näheres in der Exped. 12074

Eine neue oder gebrauchte Hobelbank wird zu kaufen gesucht. Das
Nähere in der Exped. d. Bl. 12075

Röderstraße 8 steht ein starker zweispänniger Wagen zu verkaufen. 12076

Schöne gebrochene Alepfel sind zu haben Röderallee 8. 12077

Langgasse 4 im 3. Stock rechts ist eine schlagende Wachtel billig zu
verkaufen. 12078

Schöne Kanarienvögel sind fortwährend billig zu verkaufen Saal-
gasse 8, 2. Stock. 12056

Ein wachsamer Kettenhund und ein ächter Dachshund sind zu
verkaufen. Näheres in der Exped. 12056

Dosheimerweg 6 im Hinterhause ist ein lackirter Schreibtisch für 6 fl.
zu verkaufen. 11517

Saalgasse 5 im 2. Stock sind Eicheln zu verkaufen. 12079

Ein zweithüriger Küchenschrank (noch gut gehalten) steht zu verkaufen.
Das Nähere bei Schreinermeister **Bloes**, Querstraße 2. 11897

In Sonnenberg ist ein Haus mit schönem Garten aus freier Hand sogleich
zu verkaufen. Näheres bei Georg Schneider, Schmiedemeister. 11956

Häfnergasse 7 ist eine Grube Dung billig zu verkaufen. 12080

Evangelische Kirche.

15. Sonntag nach Trinitatis. Erntefest.

Vormittags 9 Uhr: Herr Kirchenrath Diez. Heiliges Abendmahl.

Nachmittags 2 Uhr: Herr Candidat Fuchs von Brandoberndorf.

Vertstunde in der neuen Schule Vormittags 8 $\frac{1}{4}$ Uhr: Herr Caplan Conrad.

Zu Clareenthal Vormittags 1 $\frac{1}{2}$, 10 Uhr: Herr Pfarrer Köhler. Heiliges Abendmahl.

Die Casualhandlungen verrichtet in der nächsten Woche Herr Kirchenrath Diez.

Nach den Gottesdiensten Erhebung der 2ten Quartal-Collecte.

Katholische Kirche.

16. Sonntag nach Pfingsten.

Vormittags: Erste heil. Messe 6 Uhr. Zweite heil. Messe 7 Uhr. Hochamt mit Predigt 9 Uhr. Letzte heil. Messe 11 Uhr.

Nachmittags 2 Uhr: Andacht mit Segen.

Werktags: Täglich h. Messen um 6 und 9 Uhr. Dienstag, Mittwoch und Freitag auch um 7 Uhr. Samstag Abend um 6 Uhr Salve und Beichte.

Deutschkatholische Gemeinde.

Sonntag den 28. Sept., Vormittags 10 Uhr, Erbauungsstunde im Saale des Pariser Hofs, geleitet durch Herrn Prediger Hiepe.

Tägliche Posten vom 20. Sept.

Abgang von Wiesbaden. Ankunft in Wiesbaden.

Mainz, Frankfurt (Eisenbahn.)

Morgens 5 $\frac{1}{2}$, 10 Uhr Morg. 6 $\frac{1}{2}$, 7 $\frac{1}{2}$, 9, 11 $\frac{1}{4}$ u.

Nachm. 2 $\frac{1}{2}$, 6 $\frac{1}{2}$, 8 $\frac{1}{4}$, 10 u. Nachm. 1 $\frac{1}{2}$, 3, 4 $\frac{1}{2}$, 5 $\frac{1}{4}$, 8, 10 $\frac{1}{2}$ Uhr.

Kirberg, Idstein, Camberg (Eilwagen).

Nachm. 5 Uhr. Morgens 9 $\frac{1}{4}$ Uhr.

Mann (Eilwagen.)

Morgens 7 $\frac{1}{2}$ Uhr. Nachm. 3 Uhr.

Schwalbach (Eilwagen).

Morg. 7 $\frac{1}{2}$ Uhr. Morgens 9 Uhr.

Abends 8 $\frac{1}{2}$ Uhr. Nachm. 3 Uhr.

Rüdesheim, Lahnstein, Limburg (Eisenbahn.).

Morg. 7 $\frac{1}{2}$ { Brief- u. Morg. 11 $\frac{1}{2}$ } Brief- u.

Nachm. 4 $\frac{1}{2}$ { Fahrpost. Nachm. 8 $\frac{1}{2}$ } Fahrpost.

Morg. 11 Briefpost. Nachm. 2 $\frac{1}{2}$ Briefpost.

Englische Post (via Ostende.)

Nachm. 6 $\frac{1}{2}$ Uhr. Morg. 6 Uhr mit Aus-

nahme Dienstags.

(via Calais.)

Morgens 10 Uhr. Nachm. 1 $\frac{1}{2}$ Uhr.

Nachm. 2 u. Abends 10 u. Nachm. 3 $\frac{1}{2}$ Uhr.

Französische Post.

Morgens 10 Uhr. Nachm. 1 $\frac{1}{2}$, 3 $\frac{1}{2}$ Uhr.

Nachm. 2 u. Abends 10 Uhr.

Hzgl. Nass. Staatsbahn.

Abgang von Wiesbaden:

Morgens 7 $\frac{1}{2}$, 8 $\frac{1}{2}$ (Güterzug), 11.

Nachmittags 2 $\frac{1}{2}$, 4 $\frac{1}{2}$, 8 $\frac{1}{2}$.

Ankunft in Wiesbaden:

Morgens 8 $\frac{1}{2}$, 11 $\frac{1}{2}$, 1 $\frac{1}{2}$.

Nachmittags 2 $\frac{1}{2}$, 5 $\frac{1}{2}$, 9 $\frac{1}{2}$.

Die Verbindung zwischen der Station Rüdesheim und der Station Bingerbrück der Rhein-Nahe-Bahn wird mittelst Dampfboote bewerkstelligt.

Dampfboot-Verbindung zwischen Oberlahnstein und Capellen.

Taunus-Bahn.

Abgang von Wiesbaden:

Morgens 5 $\frac{1}{2}$, 8, 10.

(12 Schnellzug nach Mainz.)

Nachmittags 2 $\frac{1}{2}$, 3 $\frac{1}{2}$, 5 $\frac{1}{2}$, 6 $\frac{1}{2}$, 8 $\frac{1}{2}$.

(12 $\frac{1}{2}$ Schnellzug nach Frankfurt.)

Ankunft in Wiesbaden:

Morgens 6 $\frac{1}{2}$, 7 $\frac{1}{2}$, 9, 11 $\frac{1}{2}$.

Nachmittags 1 $\frac{1}{2}$, 3, 4 $\frac{1}{2}$, 7 $\frac{1}{2}$, 10 $\frac{1}{2}$.

(5 $\frac{1}{2}$ Schnellzug von Frankfurt.)

Gold-Course. Frankfurt, 20. September.

Pistolen d... 9 fl. 39 — 40 fr. Pistolen Preuß. 9 fl. 56 — 57 fr.

Hell. 10 fl.-Stücke 9 " 45 — 46 " Dukaten 5 " 32 — 33 "

20 Gros. Stücke 9 " 22 — 23 " Engl. Sovereigns 11 " 46 — 50 "